

US-Manöver DEFENDER 2020 – Auf Kriegskurs gegen Russland

J. Wagner
IMI e.V.
Tübingen
(Informationsstelle
Militarisierung)



Mi., 4. März, 19.00 Uhr
Uni, KG III Hörsaal HS 3042



Freiburger
Friedensforum



Kontakt: freiburg@dfg-vk.de und jeden Donnerstag 18:00 Friedensforum, Stühlingerstr. 7

V.i.S.d.P: Winfried Cordi, Friedenszentrum, Stühlingerstr. 7, 79106 Freiburg

US-Manöver DEFENDER 2020.

Mit dem US-Manöver DEFENDER 2020 mit NATO-Beteiligung wird eine aktive Kriegsführung gegen Russland geprobt

37.000 Soldaten werden mit schwerem Gerät von Deutschland aus an die russische Grenze transportiert. 20.000 US-Soldaten mit voller Ausrüstung und Gerät werden dazu extra aus den USA eingeflogen.

Deutschland unterstützt das US-Manöver und wirkt als Drehscheibe, Transitland und organisiert den Militärtransport nach Osten.

Straßen, Brücken, Häfen, Eisenbahn werden fürs Militär mit EU-Milliarden nach Osten ausgebaut. Die USA machen ernst und proben ihre Kriegs-Fähigkeit und Tauglichkeit gegen Russland.

Verstärkte Kriegsvorbereitungen gegen Russland gab es schon lange vor der Ukraine- und Krimkrise durch die wortbrüchige Ausdehnung und Osterweiterung der NATO und die systematische militärische Einkreisung Russlands.

Sie sind zudem nicht nur eine Ursache der Ukraine-Krise, sondern auch Alibi für weitere Aufrüstungen im Osten:

- Aufstellung neuer Raketensysteme in Polen und Rumänien;
- vertragswidrige Verlegung von Kampftruppen und US-Panzerbrigade möglichst nahe der russischen Grenze;
- Nato 4x30: 30 Bataillone, 30 Flugzeugstaffeln, 30 Schiffe, binnen 30 Tagen einsatzbereit gegen Russland.

Massive Aufrüstung:

Die Nato-Staaten rüsten enorm auf, dabei geben sie bereits ca. 16 mal mehr als Russland fürs Militär aus (963 Mrd \$ zu 61 Mrd \$ im Jahr 2018, SIPRI)

Allein Deutschland gibt heute schon fast so viel fürs Militär aus wie Russland.

Russland soll durch diesen Rüstungswettlauf militärisch besiegt werden oder wirtschaftlich in den Ruin getrieben werden. * Quelle: Informationsstelle Militarisierung e.V. , www.imi-online.de/2020/02/13/defender-2020-deutscheKosten/

Wie würden aber die USA reagieren, wenn russische atomwaffenfähige Raketen direkt vor ihrer Haustüre aufgestellt und an ihren Grenzen russische Manöver stattfänden?